

Spielerin des HTV triumphiert

TISCHTENNIS Silke Mannott-Kampen gewinnt in Hundsmühler Turnier



Reiner Gravekarstens vom Hundsmühler TV konnte im Doppel der Herren B Rang drei belegen. 

BILD: DÖRTE EILERS

INSBESONDERE IM DOPPEL DER C-KLASSE DER MÄNNER KONNTEN HUNDSMÜHLER SPIELER GLÄNZEN. FAST 500 SPORTLER NAHMEN AN DEM BELIEBTESTEN WETTKAMPF TEIL.

HUNDSMÜHLEN - Das Tischtennis-Turnier des Hundsmühler TV war erneut eine Veranstaltung der Superlative. Sage und schreibe 479 Teilnehmer zählten die Organisatoren bei der 24. Auflage. Aus Nah und Fern nutzten am Wochenende wieder viele Sportler die Gelegenheit, um sich in der für die meisten noch punktspielfreien Zeit mit Gleichgesinnten zu messen. Mehr oder weniger erfolgreich präsentierten sich auch einige Landkreisspieler (die **NWZ** berichtete).

Silke Mannott-Kampen vom ausrichtenden HTV glückte als einziger Starterin aus dem Landkreis der ganz große Wurf. Die Spielerin aus der 1. Bezirksklasse gewann in der vom HTV dominierten Damen-C-Klasse den Einzelwettbewerb. Im Endspiel ließ Mannott-Kampen ihrer Teamkollegin Sandra Blaser beim 11:1, 11:3 und 11:5 keine Chance und ließ sich anschließend verdienstermaßen feiern.

In den anderen Konkurrenzen dominierten Auswärtige zumeist das Geschehen an den 27 Tischen. Christian Reichelt vom westfälischen Verbandsligisten TTC Detmold/Jerxen hatte im Endspiel gegen Jakob Guzman (Neurönnebecker TV) große Mühe und gewann die packende Auseinandersetzung mit 11:9, 8:11, 11:9, 10:12 und 11:4.

Hartmut Wiesner (HTV) wurde erst kurz vor dem Ziel gestoppt und musste mit einem guten zweiten Rang bei den Herren C Vorlieb nehmen. Hans-Joachim Schmidt (SF Schleddehausen) war im Finale beim 7:11, 6:11 und 3:11 zu stark für Wiesner. Heiko Wiedenfeld und Tobias Dembowski (beide HTV) triumphierten dafür im Doppel. Der entscheidende Sieg gelang dem Duo im Endspiel gegen die Huder Paarung Andy Hannemann und Johann Vosteen.

Die unteren Herren-Klassen erwiesen sich als größte Zugpferde des diesjährigen Turniers. Mit stolzen 92 Aktiven sprengte die D/E-Konkurrenz schon fast den Rahmen. Bei den Herren C gingen 70 Meldungen ein. Das Organisations-Team des HTV um Carmen und Wilfried Jeddelloh hatte alle Hände voll zu tun, um den Ablauf auch in diesem Jahr wieder möglichst

angenehm und ohne große Verzögerungen zu gestalten.

Ergebnisse: Herren S/A (35 Teilnehmer), Einzel: 1. Christian Reichelt (TTC Detmold/Jerxen), 2. Jakob Guzmann (Neurönnebecker TV). Doppel: 1. K. Ksinsik/T. Diekhof (FC Rastede), 2. F. Ostermann/R. Köhne (Detmold/TuS Bardüttingdorf-Wallenbrück), 3. C. Reichelt/M. Ostermann (Detmold) und S. Sebens/T. Nguyen (SW Oldenburg).

Herren B (45 Teiln.), Einzel: 1. Anton Depperschmidt (Neurönnebeck), 2. Frank Black (TuS Sande), 3. Jakob Guzmann (Neurönnebeck) und André Meyer (TuS Eversten). Doppel: 1. F. Black/H. Hartmann (Sande), 2. J. Guzmann/S. Jochim (Neurönnebeck), 3. G. Grunz/R. Gravekarstens (Hundsmühler TV) und H. Berger/C. Stöver (DSC Oldenburg/TSV Rothemühle).

Herren C (70 Teiln.), Einzel: 1. Hans-Joachim Schmidt (SF Schleddehausen), 2. Hartmut Wiesner (Hundsmühler TV), 3. Johannes Schnabel (SW Oldenburg) und Matthias Dreier (SuS Rechtsupweg). Doppel: 1. H. Wiedenfeld/T. Dembowski (Hundsmühler TV), 2. J. Vosteen/A. Hannemann (TV Hude). Herren D/E (92 Teiln.), Einzel: 1. Jürgen Noss (VfL Edewecht), 2. Matthias Endrulat (TSV Bemerode Hannover), 3. Uwe Eilers (TSG Husbäke) und Stefan Ragotzki-Oelfke (MTV Jever). Doppel: 1. M. Endrulat/S. Ragotzki-Oelfke (TSV Bemerode Hannover/MTV Jever), 2. F. Meyer/P. Drews (BTS Neustadt/TTC Erichshof), 3. S. Hinderks/D. Klöver (SW Oldenburg/BW Ramsloh) und I. Tihobaev/W. Schwarz (Neurönnebeck).



[Kontakt](#) | [Abonnement](#) | [Privatanzeigen](#) | [Geschäftsanzeigen](#) | [Ansprechpartner](#) | [Impressum](#)



ist ein Angebot der **Nordwest** Zeitung